



## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel** und **Fraktion (AfD)**

**Haushaltsplan 2023;**  
**hier: Bayern Digital VII – Zuschüsse für innovative Vorhaben im Bereich von**  
**Verteilnetzen**  
**(Kap. 07 02 Tit. 893 85)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2023 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 07 02 wird der Ansatz im Tit. 893 85 (Zuschüsse für innovative Vorhaben im Bereich von Verteilnetzen) von 1.250,0 Tsd. Euro um 750,0 Tsd. Euro auf 2.000,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus den in Kap. 07 05 Tit. 893 75 eingesparten Mitteln.

### **Begründung:**

Die Grundlage für digitales, mobiles Arbeiten und für automatisierte mobile Lösungen von und für Unternehmen in Bayern ist ein sehr leistungsfähiges, stabiles und schnelles Mobilfunknetz für Telefonie und Daten.

Laut vbw (2022) gibt es noch große Netzlücken in Bayern. Rund ein Viertel der Fläche Bayerns sind weiße oder graue Flecken, auf denen maximal ein Mobilfunknetz vorhanden ist.

Rund 4,4 Prozent der Fläche sind der Bundesnetzagentur (2022) als weiße Flecken klassifiziert, werden also von 4G oder 5G-Netzen nicht erreicht. Rund 21,8 Prozent der Fläche gelten als graue Flecken, in denen nicht alle Mobilfunkanbieter 4G- oder 5G-Technologie anbieten.

Umfragen des vbw (2022) zeigen, dass 68 Prozent der Unternehmen in Bayern sich durch Netzschwächen, insbesondere bei 5G, beeinträchtigt sehen.